



News

FC Pfäffikon



mit
Wettbewerb

28. Ausgabe vom FCP-News (September 2023)

Junioren Aa – Youth-League wir kommen!

Erneuerung der Anzeigetafel und Werbetafeln | [WikiFussballedia](#)

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Zürcher Oberland

SPORT SHOP TIME OUT
AUSRÜSTER DES FC PFÄFFIKON

LD KÜCHEN

HUBER+SUHNER



KREBS AG
Uhren- und Elektro-Fachgeschäft

Top-Fit
PFÄFFIKON · Z

FCP-Agenda

Freitag, 25. August 2023	FCP Kick Off	Barzloo
Sonntag, 08. – Samstag 14. Oktober 2023	Fussball-Lager	Sedrun
Freitag, 01. Dezember 2023	80/90er Party	Chesselhuus
Samstag/Sonntag, 27./28. Januar 2024	Hallenturniere	Sporthalle Mettlen
Samstag/Sonntag, 03./04. Februar 2024	Hallenturniere	Sporthalle Mettlen
Mittwoch, 20. März 2024	GV FC Pfäffikon	Palmeria

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Erneuerung der Anzeigetafel und Werbetafeln	5
1. Mannschaft	6
2. Mannschaft – Steckbrief – Trainer	8
2. Mannschaft – Steckbrief – Assistententrainer	9
3. Mannschaft	10
Junioren Aa	12
Junioren Ab+	13
Junioren Cb	14
Junioren Cc	18
Junioren Dc	20
Junioren Dd	24
Junioren EcEd	27
Junioren Fb	28
Frauen 1	30
Juniorinnen B	32
Juniorinnen D	33
Senioren Ü40	38
WikiFussballedia mit Wettbewerb!	41
FC-Pfäffikon Sponsoring	42

Impressum

FC Pfäffikon
Fussballplatz Barzloo, 8330 Pfäffikon
info@fcp.ch, www.fcp.ch

Impressum: NEWS - FC Pfäffikon

Erscheinungsweise: Zweimal jährlich
jeweils im Frühling und Herbst

Verlag / Herausgeber: FC Pfäffikon

Redaktion:
Jonas Hemman, pr@fcp.ch
Simon Hausammann
Philipp Zimmermann

Inserate: Jonas Hemman,
pr@fcp.ch

Gestaltung: Jeannine Jones,
jeanninejones@cleartext.ch

Texte und Fotos:
Herzlichen Dank an alle AutorInnen.

Copyright: FCP | September 2023

Liebe FCP-Familie,

Mein Name ist Yanick Gruber und ich gehöre seit März 2023 zum Vorstand des FCP. Warum ich mich zu diesem Schritt entschieden habe, erzähle ich euch im unten aufgeführten Artikel.



Geboren wurde ich in Fehraltorf und im Alter von 4 Jahren zog ich mit meinen Eltern und meiner Schwester nach Pfäffikon. Mit knapp 5 Jahren begann meine «Karriere» beim FCP, die mit zwei kurzen Unterbrüchen (FC Zürich und ein Abstecher zum FC Bäretswil) bis heute andauert. Ich durchlief die ganze Juniorenabteilung und schon bei den E-Junioren entschied ich mich für die Position als Goalie, die ich heute auch im «Drüü» besetze. Natürlich nahm ich auch mehrmals an der «geilsten Woche des Jahres», dem legendären Juniorenlager, teil.

Das Grümpi des FCP ist natürlich auch jedes Jahr ein wichtiger Event, auf den ich mich immer sehr freue. Ich durfte beim FCP viele schöne Momente erleben und natürlich auch grossartige Menschen kennen lernen

und Freundschaften schliessen. Als man mich anfragte, ob ich dem Vorstand des FCP als Leiter Finanzen angehören möchte, musste ich nicht lange überlegen. Als gelernter Bankkaufmann mit 7-jähriger Berufserfahrung bei der Raiffeisenbank Zürcher Oberland, Geschäftsstelle Wetzikon, bin ich tagtäglich mit Zahlen konfrontiert. Darum danke ich, dass ich den FCP in diesem Bereich unterstützen kann.

Ich möchte auf diesem Weg dem Verein etwas zurückgeben, als Dank für alles, was ich im FCP erleben und lernen durfte.

Liebe Grüsse

Yanick



Grafik | Werbetechnik | Print



Erneuerung der Anzeigetafel und Werbetafeln

In den letzten Jahren haben sowohl unsere Anzeigetafel als auch die darüber und darunter befindlichen Werbetafeln an Glanz und Attraktivität eingebüsst. Daher haben wir uns entschlossen, diese während der Sommerferien einer umfassenden Sanierung zu unterziehen. Die Demontage, Neugestaltung und anschliessende Montage der Tafeln wurden erfolgreich durchgeführt.

Um die Anzeigetafel sicher und professionell abzubauen, waren wir auf die wertvolle Unterstützung der örtlichen Feuerwehr angewiesen. Diese nutzte die Gelegenheit, um während einer Fahr- und Handlingsübung der Drehleiter ihre Fähigkeiten im Umgang mit der Technik zu vertiefen und weiter zu stärken.

Die Besprühung der Anzeigetafel sowie der beiden Werbetafeln wurde grosszügigerweise von der Carrosserie Sandtner AG offeriert und umgesetzt. Das Unternehmen hat dabei nicht nur seine Expertise, sondern auch wertvolle Ressourcen in Form von Zeit und Energie in das Projekt investiert.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken. Ohne ihren Einsatz wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Dank ihrer Hilfe erstrahlen die Anzeigetafel und die Werbetafeln nun wieder in neuem Glanz und bieten unseren Besuchern eine ansprechende Präsentation.

Jonas Hemmann

jampen holzbau



NATÜRLICH MIT HOLZ

industriestrasse 3 8335 hittnau jampen-holzbau.ch 044 995 14 15



Erfolgreiche Steigerung nach intensiver Vorbereitung

Die Rückrunde der 1. Mannschaft war geprägt von einer langen intensiven Vorbereitungsphase, die sich letztendlich auszahlte. Das Team arbeitete hart, um sich auf die bevorstehenden Herausforderungen vorzubereiten und die Leistung gegenüber der enttäuschenden Vorrunde zu steigern.

Bereits in den Testspielen zeigte die Mannschaft vielversprechende Leistungen gegen starke Gegner. Diese Siege gaben dem Team Selbstvertrauen und verdeutlichten, dass es für die kommenden Spiele gut gerüstet war.

Ein Highlight der Vorbereitung war zweifellos das Trainingslager, das in diesem Jahr in Lloret de Mar in der Nähe von Barcelona stattfand. Das Team hatte die Möglichkeit, sich in einer anderen Umgebung zu fokussieren und als Einheit zu wachsen. Der legendäre Pizza Cup trieb die Spieler und den Staff zu Höchstleistungen. Das Abschlusswochenende in Barcelona stärkte nicht nur den Teamgeist, sondern bot auch die Gelegenheit, sich auf die bevorstehenden Herausforderungen mental vorzubereiten. Im Fokus stand die Ausdauer.

Mit dieser gesteigerten Motivation und den neu gewonnenen Fähigkeiten ging die Mannschaft in die Rückrunde und erzielte bemerkenswerte Erfolge. Ein Highlight war der Sieg gegen den starken Gegner und späteren Aufsteiger aus Kloten. Dieser Sieg war nicht nur ein Beweis für das verbesserte spielerische Niveau der Mannschaft und die Kampfkraft, sondern auch eine Bestätigung für die harte Arbeit und den Team-

geist, der in der Vorbereitungsphase entwickelt wurde.

In der Rückrundentabelle konnte sich die Mannschaft auf den 3. Platz setzen, nachdem sie in der Hinrunde nur auf dem 9. Platz rangiert war. Dies bedeutet in der Endabrechnung Platz 6. Diese Steigerung in der Tabelle ist das Ergebnis des kontinuierlichen Einsatzes und der Verbesserung des spielerischen Potenzials. Die Spieler haben darauf hingewiesen, dass sie in der Lage sind, ihre Leistung zu steigern und sich gegen die starke Konkurrenz zu behaupten. Bemerkenswert war die gute Trainingspräsenz bis zum letzten Spiel.

Mit Blick auf die kommende Saison können die Spieler der 1. Mannschaft mit Stolz auf ihre Leistungen in der Rückrunde zurückblicken. Die positive Entwicklung, die sie gezeigt haben, und die Erfolge, die sie erzielt haben, legen den Grundstein für weitere Ziele und Erfolge in der Zukunft. Das Team wird hart arbeiten, um sich weiter zu verbessern und die gesteckten Ziele zu erreichen.

Kurt Kobel

Trainer 1. Mannschaft

1. Mannschaft





Steckbrief – Trainer

Vor-/Nachname:

Roger Landolt

Geburtsjahr/Zivilstand/Kinder:

1964, verheiratet, 1 Tochter (bald 22)

Eigene Fussballkarriere/ wie lange selbst Fussball gespielt/ in welchen Clubs/ in welchen Mannschaften?

Junioren: FC Uster D – A Junioren

Aktive: FC Uster, FC Fehraltorf

Was fasziniert dich am Fussball und wieso bist du Trainer geworden?

Der Fussball von Pep bei Barca und Bayern fasziniert und inspiriert mich.

Fussball war schon als Kind «mein» Sport und als Trainer hat mich eben das «ganze Paket» das ein Trainer mitbringt fasziniert. Und ich dachte, ich könnte das...

Was war deine erste Station als Trainer?

FC Uster Junioren Cc als 19-Jähriger

Erzähl uns mehr über deine bisherigen Trainerstationen und die verschiedenen Erfolge?

Ich bin viermal als Cheftrainer mit drei verschiedenen Vereinen aufgestiegen. Ich habe von der 5. Liga bis und mit der 2. Liga jede Liga einmal gewonnen. Und als Assistent wurde ich 2014 sogar Schweizer Meister mit der U18 von GC.

Wer gehört neben dir noch zum Trainerteam der 2. Mannschaft?

Carlo Corradino, Klara Schilling (Physio)

Was für Ziele hast du mit unserer 2. Mannschaft und wie möchtest du diese erreichen?

Die vielen jungen Fussballer gut ausbilden und weiterentwickeln.

Welche Schlagzeile(n) möchtest du zukünftig über den FCP und die 2. Mannschaft lesen?

Super attraktiver Fussball wird im zwei gespielt! Jedes Jahr gehen die besten ins 1.

Ihr Elektroinstallateur in der Region

AC **DC** **ELEKTRO - TELEMATIKANLAGEN**

ELEKTRO GmbH

Tel. 044 995 1 995
8330 Pfäffikon ZH

www.acdc.ch

Mit uns gewinnen Sie immer



Steckbrief – Assistenztrainer

Vor- / Nachname

Carlo Corradino

Geburtsjahr / Zivilstand / Kinder:

03. April 1968 / Partnerin / 1 Stieftochter 18J

Eigene Fussballkarriere / wie lange selbst Fussball gespielt / in welchen Clubs / in welchen Mannschaften?

Junioren: Alle Altersklassen durchlaufen beim FC Fehraltorf

Aktive: Alle Spielklassen 2.L – 5.L durchlaufen.
FC Fehraltorf / FC Russikon 1 Jahr Kader 5. Liga / FC Pfäffikon 1 Jahr Kader 2. Liga

Was fasziniert dich am Fussball und wieso bist du Trainer geworden?

Die Freude am Spiel mit Freunden und die vielen Emotionen und tollen Momente, die der Fussball bieten kann. Sei es als Fan, Spieler oder Trainer.

Eine gute Lebensschule auf einfacher Basis.

Die Vereinsverantwortlichen waren auf der Suche nach Trainern, worauf ich mich dann mit einem guten Freund für die B Junioren gemeldet habe.

Was war deine erste Station als Trainer?

B Junioren FC Fehraltorf

Erzähl uns mehr über deine bisherigen Trainerstationen und die verschiedenen Erfolge?

Ich habe viele Trainerstationen mit vielen unterschiedlichen Spiel- und Altersklassen, durchlaufen. Junioren C – A, Juniorinnen D/C/B/U19.

Aktive Herren 4.L / 3.L / Sen. Aktive Frauen 2.L / 1.L / NLA
Erfolg ist für den Verein, Trainer und als Spieler dem Ziel, das man sich gesetzt hat untergeordnet. Ich denke, für meine Person als Trainer konnte ich tolle Erfolge im Sinne der diversen mir gestellten Ziele und Aufgaben feiern. Erfolg ist relativ und für jeden anders einzustufen.

Wer gehört neben dir noch zum Trainerteam der 2. Mannschaft?

Meistermacher Roger Landolt und Klara Schilling die wir als Physio und Masseurin neu gewinnen konnten.

Was für Ziele hast du mit unserer 2. Mannschaft und wie möchtest du diese erreichen?

Wir, oder ich, versuchen im Sinne des Vereins, der Mannschaft und des Trainerstabs die Erwartungen bestmöglich zu erfüllen. Es gibt nicht EIN Ziel. Es sind mehrere Ziele, die Schritt für Schritt von Ziel zu Ziel erreicht werden müssen. Jedoch soll immer der Mensch, Spass an der Sache und dem Miteinander allen Zielen übergeordnet sein.

Welche Schlagzeile(n) möchtest du zukünftig über den FCP und die 2. Mannschaft lesen?

Schlagzeilen, die allen Beteiligten ein Lächeln auf das Gesicht zaubern können und den Verein in seinen Absichten weiterbringen können. Übergeordnet ist allen Dingen immer das Wohl der Mitglieder und des Vereins und der Vereinszweck. 😊

«Neue Saison, neues Glück» oder das Streben nach der nächsten Aufstiegsparty

Die 3. Mannschaft des FC Pfäffikon spielt aktuell in der 5. Liga und hat sich für die Saison 2023/24 das Ziel gesetzt, in die 4. Liga aufzusteigen. Ein Ziel, welches in den letzten Saisons leider nicht erreicht werden konnte. Doch als Mannschaft, gespickt mit talentierten und erfahrenen Spielern, sind wir guten Mutes, dass es in dieser Saison klappen wird.

Einige Spieler im aktuellen Kader haben dieses Ziel mit der 3. Mannschaft bereits ein Mal erreicht und wissen genau, dass eine Aufstiegsparty mit dem «Drüü» etwas ganz Spezielles ist. Daher möchte natürlich jeder im Team eine solche Feier entweder wiederholen oder selbst zum ersten Mal miterleben.

Wie aber kann ein solches Ziel erreicht werden?

Als erstes orientierten wir uns am Beispiel vom Manchester City. Mit der Verpflichtung von Pep Guardiola kam auch der Erfolg und eine klare Spielidee in den Nordwesten Englands.

Gesagt, getan. Im Sommer 2022 konnten wir einen neuen Trainer vorstellen. Mit Markus «Baumi» Baumgartner konnte der Scouting-Staff des Teams einen erfahrenen Coach und langjährigen FCP-ler vom Projekt FCP Drüü überzeugen. Standesgemäss wurden die «Vertragsverhandlungen» am alljährlichen Grümpi des FC Pfäffikon abgehalten. Diese Verpflichtung zeigte bereits in der abgelaufenen Saison seine Wirkung. Die Handschrift des Coaches wurde im Verlauf der Saison klar ersichtlich.

Dennoch klappte es mit dem Aufstieg noch nicht. Was fehlte?

Noch ein Mal richteten wir unser Augenmerk auf den internationalen Weltfussball. Dem Management-Team der 3. Mannschaft fiel dabei auf, dass die Verpflichtung von neuen Spielern scheinbar ein sehr wichtiger Teil für den Erfolg einer Mannschaft ist.

Gesagt, getan. Zum Glück war die Transferkasse der 3. Mannschaft im Sommer 2023 prall gefüllt, und so haben wir die verfügbaren CHF 52.60 auf dem Transfermarkt verprasst.

HERE WE GO – Was PSG im Sommer-Transferfenster 2023 mit 11 neuen Spielern kann, können wir von der 3. Mannschaft des FC Pfäffikon schon lange. Wir sind stolz, dass wir 16 neue Spieler in der Mannschaft willkommen heissen dürfen. Von früheren FCP-Junioren, über Zuzüge von anderen Teams bis hin zu Neo-Fussballern war bei den Verpflichtungen alles dabei.

Was braucht es also noch um das Ziel «Aufstieg» zu erreichen?

Etwas, dass wir als Team bereits haben. Teamgeist, Kameradschaft und einfach Freude am gemeinsamen Fussballspielen. Es ist Training für Training, Match für Match einfach geil ein Teil dieses Teams zu sein! #HalaDrüü

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung und darauf, Euch auf dem Sportplatz Barzloo zu sehen.

Eues FCP Drüü





*Treffsichere
Kommunikation*

*Das innovative Familien-
unternehmen für Printmedien und
digitale Kommunikationslösungen –
schweizweit vertreten.*



SHELLENBERGGRUPPE
Viel mehr als Druck.

+41 44 953 11 11
schellenberggruppe.ch

Youth-League wir kommen!

Dank des zweiten Tabellenplatzes können die Aa-Junioren ab der neuen Saison in der höchsten Liga im Breitensportball mitspielen – dies gabs vor 16 Jahren das letzte Mal in dieser Altersklasse!

Das im letzten Sommer völlig neu zusammengestellte Team konnte nicht nur den Aufstieg im letzten November in die Promotion bestätigen, sondern startete gleich unerwartet durch im Frühling. Die Bilanz mit acht Siegen, zwei Unentschieden bei nur einer Niederlage und einem Torverhältnis von 36:13 ist sehr erfreulich. Herzliche Gratulation allen Beteiligten – die Arbeit hat sich gelohnt!

Für die Jungs geht die Reise nun nach einer kurzen Pause umgehend weiter – natürlich aber erst nachdem dieser Aufstieg ausgiebig gefeiert wurde – einige werden bleiben, andere sind nun bereit, den Sprung in die Aktiv-Mannschaften anzutreten. Viel Erfolg!

Team Aa – Rückrunde:

Spieler:

Alan Ali, Gian Atilgan (Captain), Ivan Da Palma Duarte, Janis Eiholzer, Luca Fahrni, Jonas Fassbind, Patrick Heinen, Kiem Huruy, Amadou Jallow, Romeo Kägi, Nico Moschin, Juan Reiss, Nils Rothenbühler, Nicolas Santner, Lars Schnyder, Leandro Sillitto, Marco Sirianni, Eric Soubeyroux, Noah Stammach, Issa Tamborrini, Alessio Tortorici, Marco Wechsler, Marvin Ziegler

Trainer:

Mauro Sillitto, Luca Dalla Caneva



Comeback vs. FC Witikon

Am 11.06.2023 empfangen wir den FC Witikon zu Hause. Es war ein sehr sonniger Sonntag. Gestärkt von einer sehr guten Mannschaftsleistung im vergangenen Meisterschaftsspiel gegen den FC Stäfa (Welcher mit neun Siegen klar Gruppenerster wurde), war ich (Stjepan), voll motiviert ins Barzloo gekommen. Die Saison verlief nicht, wie wir es uns in unserer ersten Saison als Trainer vorgestellt hatten. Erst ein Sieg aus sieben Spielen. Genau deswegen war ich so motiviert, und wollte unbedingt die drei Punkte in Pfäffikon behalten. Als dann endlich die Zeit reif war und wir uns zur Besammlung trafen, merkten wir (Trainerteam) schnell, dass etwas nicht stimmt. Die Jungs waren nicht konzentriert, ja es war fast schon eine komische Stimmung in der Kabine. Leider wurde es von der Konzentration her auch nicht besser, als wir auf den Platz kamen und unser gewohntes Warm-Up machten.

Als der Schiri das Spiel pünktlich um 13:00 Uhr anpiff, sah man die Unkonzentriertheit schnell auch auf dem Platz. Viele Zweikämpfe gingen verloren, wir waren immer den bekannten Schritt zu spät und konnten uns meistens nur noch mit einem taktischen Foul aus der meist brenzlichen Situation befreien.

Dementsprechend war es auch nicht überraschend, dass wir zur Pause mit 1:3 im Rückstand waren. Während der Pausenansprache war es für ca. eine Minute sehr ruhig, fast schon still. Von den Spielern, wie auch von uns Trainern kam kein Wort raus. Der Pausentee wurde nicht mal angerührt, es sassen einfach alle Spieler nur

da und man bemerkte den Frust und auch eine gesunde Wut bei den Spielern. Ich muss ehrlich sagen, dass auch ich (Stjepan) alles andere als amüsiert über das Gezeigte war. Vor allem, weil wir wissen, dass die Jungs viel mehr draufhaben, als sie bis dahin gezeigt hatten. Nach der einminütigen Schweigesituation wurde es dann lauter. Ich will nicht ins Detail gehen, aber die Jungs kamen wie neu geboren auf das Spielfeld. Endlich zeigten wir, dass wir schönen, einfachen und vor allem effizienten Fussball spielen können. Wir nutzten unsere schnellen Flügelspieler (Kiem + Nico) und überrollten so den FC Witikon.

In der zweiten Halbzeit haben wir gefühlt jeden Zweikampf gewonnen und somit auch eine ungeheure Sicherheit ausgestrahlt. Mit zwei Toren von Kiem und zwei Toren von Noah, gewannen wir das Spiel am Schluss mit 4:3. Ein wahrer Comeback-Krimi, wie er nur im Barzloo geschehen kann.

Nach vielen schmerzhaften Niederlagen war das ein umso schönerer Sieg. Ich war und bin auch heute noch sehr stolz auf die Mannschaft. Wir sind als eine Einheit aufgetreten, haben einen riesigen Teamspirit an den Tag gelegt und darum das Spiel auch verdient gewonnen.

Auch wenn die Saison nicht ganz so verlaufen ist, wie wir es uns gewünscht hätten, konnten wir sehr viel Positives draus ziehen. Gestärkt mit diesen Erfahrungen freuen wir uns auf die nächsten Spiele mit dieser Mannschaft.

Stjepan Ravlija



Ich mache mich für Ihre Anliegen rund um Immobilien stark.

Urs Schubiger
Inhaber/Makler/Notarpatent

RE/MAX Uster
Bahnhofstrasse 1
8610 Uster
www.remax.ch

Telefon 044 933 66 85
urs.schubiger@remax.ch



Der Frühjahrsrundenauftritt der Saison 22/23 der Cb-Junioren in Rüti – ein ganz spezieller Sieg

Nach der weniger erfolgreichen Hinrunde, welche wir in der 1. Stärkeklasse auf dem letzten Platz abschlossen, hatten wir den Entschluss gefasst, in der Rückrunde dennoch erneut in der 1. Stärkeklasse anzutreten. Dies nicht zuletzt, da die Ca-Junioren in der Youth-League spielen und der Abstand zwischen den Teams nicht zu gross werden sollte. Weiterhin fanden wir, dass die Jungs sich, trotz des suboptimalen Abschneidens, spielerisch weiterentwickelt hatten und wir meist nur aufgrund körperlicher Unterlegenheit verloren hatten. Ausserdem waren kaum hohe Niederlagen dabei, wir waren also durchaus konkurrenzfähig.

Als dann Ende März endlich die Gruppeneinteilung beim FVRZ ausgewiesen wurde, studierte ich die Gegner und sah mit Bestürzung, dass wir zum Auftakt am ersten April in Rüti antreten durften. Bisher konnte ich dort nie etwas mitnehmen, ausser vielen Strafpunkten durch rote und gelbe Karten, verletzte Spieler, mitunter mit Veilchen und sonstigen Blessuren, sowie vielen Gegentoren. Wir durften bisher nie ein Heimspiel gegen Rüti austragen, was wir uns auch einmal wünschen würden.



Fischer

Schreinerei / Zimmerei

Bächelackerstrasse 10
8620 Ettenhausen/Wetzikon
Telefon 044 930 42 57
www.fischer-schreinerei.ch

fischer-schreinerei.ch

SPORT SHOP TIME OUT

AUSRÜSTER DES FC PFÄFFIKON

JUPITER

THE NEW KING OF THE SKI SERVICE UNIVERSE.

WINTERSTEIGER
Thinking about tomorrow.

NEU IM TIME OUT



SAVE THE DATE

SAISON OPENING 3./4. NOV 2023

20% RABATT & SALE IM AUSVERKAUFSZELT AM 4.11.23

DRINKS - PIZZA - RACLETTE - MUSIK



SPORT SHOP TIME OUT

HOUSE OF SPORTS
PFÄFFIKERSTRASSE 30
CH - 8610 USTER

TEL +41 44 942 06 16

WWW.SPORTSHOP-TIMEOUT.CH
MAIL@SPORTSHOP-TIMEOUT.CH



Nun ergab sich glücklicherweise, dass das Ca an diesem Wochenende spielfrei hatte und wir ordentlich verstärkt wurden. Insgesamt sechs Junioren kamen mit uns nach Rüti. Vielen Dank dafür nochmals an Giampi und seine Jungs, dies ist nicht selbstverständlich und einfach grandios. Durch die Unterstützung rechneten wir uns Chancen aus, auch wenn der Gegner aus der Promotion abgestiegen war und es dadurch ein enges Spiel zu werden versprach. Unsere optimistische Einstellung spiegelte sich in einer offensiven 3-4-3-Aufstellung wider. Die erste Hälfte verlief dann auch wie erwartet. Die Partie war ausgeglichen, mit Chancen auf beiden Seiten. Wir hatten unsere Möglichkeiten, brachten den Ball aber nicht ins Tor, und ausgerechnet kurz vor dem Pausenpfeiff konnte Rüti nach einem Eckball mit 1:0 in Führung gehen. Entsprechend geknickt war die Stimmung in der Halbzeit. Aber für uns Trainer war es eine super Leistung, bei der eben nur das Ergebnis nicht gepasst hat. Dies haben wir den Jungs auch

so mitgeteilt und sie motiviert. Wenn wir so weiter machen, muss sich irgendwann das Erfolgserlebnis einstellen. So weit so gut. Das Wetter war passend zur Jahreszeit, sehr durchwachsen und mitunter nasskalt. Der Gegner war in der Pause in die Kabine gegangen und liess uns und den Schiri, im wahrsten Sinne des Wortes, im Regen stehen. Mit erheblicher Verspätung trudelten die gegnerischen Spieler dann endlich wieder auf dem Kunstrasen ein.



RAIFFEISEN



**Hopp
FCP !!!**

Gemeinsam für eine lebendige Region.

Raiffeisen fördert Sport und verbindet Menschen,
lokal, regional und national.

Ihr Raiffeisen Team Pfäffikon

**Raiffeisenbank
Zürcher Oberland**

Geschäftsstelle Pfäffikon ZH
Bahnhofstrasse 7, 8330 Pfäffikon
T 044 952 40 40
zuercher-oberland@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/zuercher-oberland



Es folgte die richtige Antwort in Form einer adäquaten zweiten Hälfte. Wir konnten nach fünf Minuten ausgleichen und elf Zeigerumdrehungen später gar in Führung gehen. Der Gegner wusste nicht mehr ein und aus, und als wir kurz danach durch eine gelbe Karte für Rüti sogar in Überzahl agieren konnten, hatten wir natürlich die Hoffnung, dass wir die Führung ausbauen und vielleicht sogar den Sack schon zu machen könnten. Wie so oft kam es anders als gedacht. Durch ein schlam-piges Abspiel im Aufbau und einen verlorenen Zweikampf, kassierten wir stattdessen den Ausgleich. Ein

gehöriger Dämpfer in der allgemein vorherrschenden Euphorie auf unserer Bank. Die Jungs liessen sich allerdings nicht entmutigen und konnten letztendlich die Überzahl dennoch ausnutzen und sechs Minuten später uns wiederum in Führung bringen. Als dann weitere drei Minuten später sogar die erste zwei-Tore-Führung realisiert wurde, waren wir erneut sehr optimistisch einen Sieg einfahren zu können. Es folgte ein Kampf bis zur letzten Minute. Rüti gab nicht auf, drückte uns vehement in die eigene Hälfte und konnte sieben Minuten vor Ende der regulären Spielzeit verkürzen. Mit Glück, Geschick und einigen Wechseln, um Zeit von der Uhr zu nehmen, konnten wir aber den letztendlich verdienten 4:3 Sieg über die Zeit retten. Der Jubel war gross und wir konnten endlich einmal etwas Zählbares aus Rüti mitnehmen. Gratulation nochmals an die Jungs für die kämpferisch überragende Leistung und vielen Dank an alle Eltern, die uns bei jedem Spiel unterstützen. Ohne euch wäre das so nicht möglich.



Geri

Fleisch • Wurst • Fisch • Traiteur • Partyservice

hotz
Schlemmerland.ch

Ihr Partyservice Spezialist

Hochstrasse 6 • 8330 Pfäffikon ZH • Telefon 044 950 12 52 • Fax 044 950 58 07

partyservice@schlemmerland.ch www.schlemmerland.ch



Es regnet... Tore und Punkte

Das Meisterschaftsspiel gegen Bärenwil vom Samstag wurde wegen Regenwetter auf den folgenden Donnerstag verschoben, an dem es weiter regnete. So waren wir alle ziemlich überrascht, dass doch gespielt werden sollte. Und siehe da, pünktlich zum Anpfiff hörte es auf zu regnen und es zeigte sich sogar die Sonne. Auf dem erstaunlich guten Rasen ergriff unsere Mannschaft die Initiative und erspielte sich mehrere sehr gute Chancen. Zur Pause führten wir dann aber nur knapp mit eins zu null.

Den Slogan des Schweizerischen Fussballverbands «Erlebnis vor Ergebnis» passten wir in der zweiten Halbzeit auf unsere Situation an. Das Erlebnis vom ersten Sieg erhielt oberste Priorität. Wir spielten in der zweiten Halbzeit defensiver und setzten einzelne Nadelstiche. Mit Spielerwechseln hielten wir uns stark zurück. Dies handhaben wir ansonsten anders, damit alle Spieler genügend Einsatzzeit bekommen. Schlussendlich durften wir einen drei zu null Sieg bejubeln und feiern.

Rückblick:

Als «klassisches» Cc starteten wir als neu formiertes Trainerteam mit Spielern, die teilweise ihre ersten Meisterschaftsspiele bestritten, in die Herbstrunde.

Es zeigte sich schon in den ersten Partien, dass wir noch etliche Mühe mit der Grösse des Spielfeldes, der Dauer und Intensität des Spieles hatten. Die Herbstrunde beendeten wir ohne Punkte.

Aus diesem Grund stand im Winterhallentraining Ausdauer, Kraft und Koordination im Fokus. Die kontinuierliche Steigerung der Leistung der Spieler in der Winterpause, die sich schon in den letzten Herbststrundenspielen teilweise gezeigt hatte, konnten wir in die Frühjahrrunde mitnehmen.

Bis jetzt war ich nur zweimal etwas frustriert. Wir spielten zweimal wegen Spielverschiebungen gegen massiv verstärkte Mannschaften. Von den erspielten Resultaten her lagen diese ansonsten eigentlich in unserem Leistungsbereich. Mit dieser «Wettbewerbsverzerrung», die auch im weiteren Meisterschaftsver-





lauf von einigen Vereinen bei jeder Gelegenheit angewendet wurde, habe ich doch so einige Mühe.

Es macht aber sehr viel Spass mit den Jungs zu arbeiten und zu sehen, wie sie meistens mit Freude ins Training kommen und sich Schritt für Schritt verbessern.

Ich fand mehr durch Zufall, nach 30 Jahren Absenz vom aktiven Fussball, nun als begeisterter Assistenztrainer wieder zum schönen Hobby.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Claudio Mettler für seine Unterstützung bei meinem Einstieg als Assistenztrainer, bei den Eltern für ihre

Wäsche- und Fahrdienste und natürlich bei den Jungs für die vielen guten Momente.

Ausblick:

Natürlich werden wir versuchen noch das eine oder andere Erfolgserlebnis anzuhängen. Bei Misserfolgen niemals aufzugeben und einfach weiterzumachen, erscheint mir aber genauso wichtig zu sein. Dies dient sicherlich auch als gute Lebensschule.

Armin Lustenberger Assistenztrainer Cc

Tiefbau und Planung
Ingenieurhochbau
Architektur

**Forster
Linsi AG**

Wir planen Zukunft

Froh Wiesstrasse 5
8330 Pfäffikon ZH
www.fo-li.ch
Tél. 044 / 952 17 00
info@fo-li.ch

Teambildung

Kurz vor Beginn der Sommerferien meldete ich mich beim FC Pfäffikon, ob noch ein Bedarf an Trainern vorhanden sei. Theo Widmer hatte eine entsprechende «Pendenzenliste» mit Trainervakanzen.

Unter anderem war auch das Traineramt der Dc-Juniorer verwaist. Das heisst, das Team war «on hold», mussten doch die Jungs und Eltern warten, bis ein Trainer sich entsprechend zur Verfügung stellt.

Kurz vor den Sommerferien machten wir noch einen Infoanlass, damit sich Team, Eltern und Trainer fürs Erste einmal beschnuppern konnten. Noch während den Sommerferien haben wir den Trainingsbetrieb dann aufgenommen. Es hiess nun, sich kennen zu lernen, das Spielsystem und die Philosophie den Spielern näher zu bringen und üben, üben, üben.

Was ist das A und O eines Mannschaftssportes? DAS TEAM.

Es ist immer wieder äusserst interessant, Interviews am Fernsehen zu verfolgen. Wenn der Reporter jeweils den Spieler nach seiner persönlichen Leistung und seinem Beitrag zum Spiel befragt, wird gebetsmühlenartig immer schön brav wiederholt (wie es wohl die PR-Abteilung des Vereins und der Trainer möchte und es immer wieder entsprechend eingetrichtert wird): Hauptsache WIR haben gewonnen, DAS TEAM war er-

folgreich und ich konnte meinen Beitrag zum positiven Verlauf des Spiels erbringen.

Also war nun meine/unsere Aufgabe, aus einer heterogenen Anzahl Spieler ein Team zu formen, ein WIR-Gefühl hinzukriegen, sodass alle 16 Spieler am gleichen Strick und in die gleiche Richtung ziehen.

Die Vorbereitungszeit war kurz und der Meisterschaftsbeginn stand schon bald an. Haben die Spieler das kleine 1x1 des Fussballs verstanden? Waren wir bereit für den Saisonstart? Können wir schon die ersten «Erfolge» verbuchen? Ja wir konnten.

Wir sind hervorragend in die neue Saison gestartet und holten aus den ersten fünf Spielen 13 Punkte. Das sechste Spiel ging dann knapp gegen den FC Fehraltorf/Russikon 1:2 verloren, obwohl wir anhand des Spielverlaufes und den Chancen mindestens einen Punkt verdient gehabt hätten.

Am Ende der Vorrunde hatten wir nach 10 Spielen 22 Punkte und waren punktgleich mit zwei anderen Teams einen Punkt hinter dem Leader Team Fehraltorf/Russikon.

Wie war das möglich? Ich denke, wir konnten in einer kurzen Zeit ein «WIR-Gefühl» herstellen. Die Spieler haben sehr schnell verstanden, was und wie wir spielen möchten und konnten es zum grössten Teil entsprechend umsetzen.



Projektierung & Planung von Haustechnikanlagen

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

MD-PLAN GmbH, Schanzstrasse 17, 8330 Pfäffikon ZH
Tel.: 044 952 30 60 Mail: info@md-plan.ch Website: md-plan.ch

Es haben sich alle gut ins Team integriert und haben sich darin wohl mehrheitlich auch positiv gefühlt. Zudem kam dazu, dass es einfacher ist, wenn man zusammen Erfolg hat und Spiele zu seinen Gunsten entscheiden kann als wenn man keine befriedigenden Resultate erzielt.

Das gibt einen positiven Kick und es macht dann mehr Spass, zusammen zu trainieren und dann auch zusammen Erfolg zu haben.

Wenn man das Ergebnis der Vorrunde anschaut mit dem Aufstieg in die 2. Stärkeklasse, scheint uns die Teambildung recht gut gelungen zu sein.

Vielen herzlichen Dank an alle, welche diesen Erfolg möglich gemacht haben und jeweils Eigeninteressen im Sinne des Teams hinten angestellt haben.

Weiter so!

Liebe, sportliche Grüsse, Trainerteam Dc



**JA, ICH WILL...
... MEINE IMMOBILE
ERFOLGREICH
VERKAUFEN.**



seit 1998

**ellis
casis**



Elliscasis Immobilien GmbH 8620 Wetzikon www.elliscasis.ch





Motivation

Die Spiele der vergangenen Saison hatten alles: Hochs, Tiefs, Niederlagen aber auch Siege! Das zeigt, dass wir als Mannschaft einen guten Zusammenhalt und ein gutes Level an Disziplin haben und diese Eigenschaften auch pflegen.

Nach Neueintritten, internen Wechseln und Aufstiegen aus dem E hatten wir einen etwas harzigen Start. Das machte sich zunächst in Unruhe und gereizter Stimmung bemerkbar. Jedoch konnte dem dank harter Arbeit der Jungs und der Trainer entgegengewirkt werden und alles in allem dürfen wir auf eine erfolg-

reiche Saison zurückblicken, vielleicht nicht mit Siegen oder gewonnenen Spielen, die auf der Tabelle ersichtlich sind, jedoch umso mehr als Mannschaft mit Zusammenhalt und Teamgeist!

Das wurde dann auch ordentlich gefeiert bei einer Runde Bowling.

Auch wenn es hauptsächlich um Fussball geht, spielen wie verfolgen, darf es an gewisser Abwechslung nicht fehlen und es ist so eine gute Möglichkeit, unseren Dank als Trainer gegenüber den pflichtbewussten Jungs und Eltern zu zeigen.

Felice Ciceri





Baust du schon oder träumst du noch?



Die **Storrrer Badarchitektur** steht für kreative und individuelle Designbäder für jedes Zuhause. Und das alles aus einer Hand! Von der Beratung über die Planung bis zur Installation und Wartung. Egal ob kleines Traumbad oder grosse Wellnessoase, nichts ist unmöglich. Auch **Dampfbäder** und **Saunas** gehören zu unserem Spezialgebiet und finden in tatsächlich fast jedem Bad seinen Platz.

Hier kannst du dich in einem ersten Schritt inspirieren lassen und einfach mal über den digitalen Badplaner dein Bad konfigurieren.

Sollte es schon konkreter sein, kontaktiere uns jederzeit und wir können zusammen ein Konzept erarbeiten inkl. umwerfender **Visualisierung**.

Starte hier →



Haben wir dich vom Hocker gehauen, brauchst aber gerade kein neues Bad, sondern wärst interessiert daran bei uns **zu arbeiten**? Dann schau auf unserer Homepage vorbei. Wir sind stets auf der Suche nach kreativen Köpfen und talentierten Handwerkern!



Storrrer Gebäudetechnik GmbH
Industriestrasse 23, 8335 Hittnau
+41 44 952 30 40, www.storrrer.ch

STORRRER

Sanitär • Bad • Heizung • Klima

Fahrschule No85 www.no85.ch | Christoph Lieberherr | 079 773 20 40



Din Fahrlehrer im Züri Oberland

Reparatur EUROGARANTIE CARROSSERIE SPRITZWERK

GEHRI
CARROSSERIE
SPRITZWERK
PFFÄFFIKON

www.gehri.ch info@gehri.ch

Schwanenstr. 8, 8320 Pfäffikon ZH ☎ 044 956 17 87 [f gehri.ch](https://www.facebook.com/gehri.ch)

MOBILITÄTSGARANTIE CARROSSERIE SPRITZWERK MECHANIK SCHADENABWICKLUNG

INNOVATIV SEIT 1888

**Elektro-Installationen Photovoltaik Telekommunikation
E-mobility Unterhalt Reparaturen**

KREBS  **AG**

Elektro-Installationen



Seestrasse 15
8330 Pfäffikon ZH
Telefon 044 952 13 13
www.krebsag.ch

Neues Trainerteam – neue Mannschaft

Im Sommer haben wir (Sarah & Sara) unser Trainerteam etwas erweitert. Neben Gian und Elias, welche bereits bisher mit uns Trainer waren, kamen neu auch Theo und Luca dazu. Gemeinsam haben wir zwei neue Mannschaften übernommen («Pool System»). Die einzelnen Teams bestehen aus weniger Junioren, dafür trainieren zwei Mannschaften zusammen. Für uns als Trainer war aber von Anfang an klar, dass wir in den Trainings das Ec und das Ed als eine Mannschaft betrachten. Die Turniere bestritten die Teams dann getrennt.

Durch das grosse Trainerteam konnten wir immer sicherstellen, dass mindestens zwei TrainerInnen da waren, um die Kinder zu trainieren, zu fördern und zum Lachen zu bringen.

Im Januar ist Eric als Ersatz für Gian, der ins Militär musste, zu unserem Trainerteam dazugestossen.

Die Turniere verliefen für beide Teams gut. Das Ec wechselte in der Rückrunde in die 1. Stärkeklasse und kann sich auch dort sehr gut gegen die Gegner behaupten. Auch das Ed macht grosse Fortschritte und

kann an den Turnieren gut mithalten. Was uns aber noch mehr freut als der Erfolg bei den Turnieren ist, dass die Junioren immer mit einem Lachen auf dem Platz sind (ausser beim Goal versorgen, das üben wir noch 😊).

Als vorgeholter Abschluss sind wir gemeinsam den Match FC Winterthur gegen Servette im Stadion Schützenwiese schauen gegangen. Aufgeregt und voller Freude sind wir in Pfäffikon in den Zug gestiegen und nach Winterthur gefahren. Im Stadion angekommen bestaunten die Junioren die sich einwärmenden Fussballprofis. Kurz nach Spielstart war nicht nur das Fussballspiel ein Highlight, sondern auch der bekannte Schützenwiese Spiess. Mit einem vollen Magen und einem Lächeln kehrten wir wieder nach Hause, auch wenn der FC Winterthur sich mit 0 Punkten zufriedengeben musste.

Wir freuen uns auf die letzten Turniere und die Trainings im warmen Wetter!

Sara, Sarah



Wer errät die Fussballbegriffe?

Die Junioren Fb beschreiben in ihren eigenen Worten einen Fussballbegriff.
Ratet, um welchen es sich handelt!



David

Ist wie ein Becher |
Meistens aus Gold oder Silber |
Der Gewinner bekommt ihn |
Ist wie eine Trophäe



Emil

Wenn ein Tor passiert, sieht man es dort | Werbung ist drauf | Man sieht die Spielzeit



Jérôme

Es ist ein riesiges Feld mit einer Tribüne | Manchmal mit oder ohne Dach | Es hat Restaurants | Garderoben für Spieler | Es ist wie ein Gebäude



TYROLIT WANDSÄGESYSTEME

NEW WSE 1621



Kiran

Das sind die, die beim Fussball an der WM spielen | Die Schweiz ist auch eine | Das sind alle die besten Spieler von den Clubs



Luca

Jemand, der den Kindern was beibringt | Sie helfen den Kindern | Sie erklären den Kindern etwas



Moritz

Schuss aufs Tor | Die Meter vom Tor sind gezählt | Wenn man gefoult wird, gibt's das | Es kann eine rote Karte geben



Pierin

Sitzt auf der Bank | Wenn einer gefoult wird, darf er spielen | Er fühlt sich schlecht



Stjepan und Tiago

Wenn der Gegenspieler nichts gemacht hat | Simuliert | Er kriegt eine gelbe Karte



Yari

In der Hälfte vom Spiel | Man trinkt, isst etwas und geht aufs WC | Danach geht es weiter

➔ Die Lösungen sind auf der Seite 31



Saisonbericht

Bereits im Januar starteten wir mit dem Aufbautraining auf dem Kunstrasen, zusätzlich dazu hatten sich einige Spielerinnen zusammengetan, um ein Mal pro Woche Joggen zu gehen.

Kurz vor Saisonbeginn flogen wir dann gemeinsam mit einigen A-Juniorinnen in die Südtürkei um unserer Vorbereitung den letzten Schliff zu verleihen. Nebst strengen Trainingseinheiten stand natürlich auch das Wellness und Teambuilding im Vordergrund.

Nach einigen erfolgreichen Tagen am Meer konnte unsere Saison starten.

Doch trotz grossem Teamgeist und viel Motivation konnten wir das erste Spiel, gegen den FC Neftenbach, nicht für uns entscheiden. Glücklicherweise konnten wir aber beim zweiten Spiel punkten und kehrten als Siegerinnen aus Töss nach Hause. Es folgten einige Niederlagen und manche Spiele gingen unentschieden aus.

Um den Ligaerhalt schon frühzeitig zu sichern, mussten wir nochmals mehr geben. Wir kämpften weiter und der Erlös folgte. In den drei letzten Spielen konnten wir dank viel Einsatz als Siegerinnen vom Platz gehen.

Dank diesen Punkten konnten wir nach dem letzten Spiel sogar den 6. Platz feiern. Gemütlich sassen wir mit kühlen Getränken und einer feinen Pizza bei uns Zuhause im Barzloo, genossen die Zeit miteinander und liessen die Saison ausklingen.

Lächelnd schauen wir auf eine schöne Saison zurück.

Ohne unsere Familien, Freund:innen und Fans wäre es nur halb so schön gewesen. DANKE für eure Unterstützung.

Auch ein grosses MERCI an unsere drei Trainer. Merci für euren Einsatz.

DANKE Dänu, DANKE Andi. DANKE Bärny.

Wir freuen uns alle auf die Vorbereitung und natürlich noch mehr auf die neue Saison.

Wir wünschen einen schönen Sommer.

Eure Frauen des FCP

stoz
WERBEAGENTUR

DESIGN IS IN THE AIR

WERBUNG MARKETING DESIGN WEB EVENTS
stoz werbeagentur ag 8330 pfäffikon zh www.stoz.ch

Junioren Fb

Lösungen von Seite 29:

- David: Pokal
- Emil: Anzeigetafel
- Jérôme: Stadion
- Kiran: Nationalmannschaft
- Luca: Trainer*in
- Moritz: Elfmeter
- Pierin: Ersatzspieler*in
- Stjepan und Tiago: Schwalbe
- Yari: Halbzeitpause

sehen und gesehen werden...

NEUKOM OPTIK AG

Sportbrillen und Kontaktlinsen

8330 Pfäffikon ZH 044 950 27 77 neukom-optik.ch

MALER MAY
HITTNAU

P. May – eidg. dipl. Malermeister
Isikerstrasse 19, 8335 Hittnau
Tel. 044 950 10 17, Fax 044 951 00 09
info@maler-may.ch, www.maler-may.ch



Die AXA Pfäffikon – Ihre Partnerin vor Ort

Gerne beraten wir Sie in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Das Team der Hauptagentur Oliver Blumenthal.



Von links nach rechts: Dominik Buchs, Oliver Blumenthal, Tanya Wiedmer, Marco Nitz, Patrick Leuenberger

AXA Hauptagentur Oliver Blumenthal

Bahnhofstrasse 3, 8330 Pfäffikon ZH, Telefon 044 952 32 52
pfaeffikon.zh@axa.ch, AXA.ch/pfaeffikon-zh

Saisonrückblick 2022/2023 der Juniorinnen B

Trainer Marco Oehy / Assistent Alberto Augustin

Unfreiwillig in einer höheren Gruppe

Nicht ganz freiwillig wurde unsere Juniorinnen C-Mannschaft aus organisatorischen Gründen ins B umgeteilt.

Mit unserem jungen Kader mussten wir uns zuerst an den 11er-Fussball gewöhnen und uns gegen wesentlich ältere Spielerinnen behaupten. Am Anfang hatten wir sehr viel Mühe und das zeigte sich auch an den Resultaten. Nichtsdestotrotz passten wir uns mit

der Zeit ans Tempo und ans Spiel an. So landeten wir am Ende nicht wie befürchtet auf einem der letzten Plätze, sondern wir erreichten den guten 5. Platz von 11 Mannschaften.

Tabelle:

5. Platz / 10 Spiele / 5 Siege /
1 Unentschieden und 4 verloren.

Marco und Alberto



AM SEE
CHIRURGIE

Ihr kompetenter Partner wenn
es sich um Sportverletzungen oder
chirurgische Probleme handelt.

www.ChirurgieAmSee.ch

Dr. med. Ulrich Baumann

Facharzt Chirurgie FMH
Schwerpunkt Allgemein- und Unfallchirurgie

Seestrasse 25
8330 Pfäffikon / ZH

Tel 044 952 17 70

info@ChirurgieAmSee.ch



Mit Teamgeist zum Erfolg

Der Start der D-Juniorinnen in die Saison 22/23 verlief, bedingt dadurch, dass die meisten Spielerinnen die Saison zuvor noch bei den E-Juniorinnen spielten, erwartungsgemäss etwas schwierig. Die Mädchen mussten sich erst mal u.a. an die grösseren Platzverhältnisse und die längeren Spielzeiten gewöhnen. In den ersten Meisterschaftsspielen war daher auch immer wieder festzustellen, dass nebst den spielerischen Fähigkeiten insbesondere auch die konditionelle Fitness zu wünschen übrig liess. Ab Mitte der Vorrunde konnten allerdings stetige Verbesserungen im Spiel des Teams erkannt werden. So gelang es auch, den einen oder anderen Sieg zu erringen. Insgesamt war allerdings klar, dass die Winterpause für die Vorbereitung der Mädchen auf die Rückrunde genutzt werden sollte.

Da diesen Frühling bei den D-Juniorinnen die Teams von zwei auf eine Mannschaft reduziert wurden, erhielt unsere Mannschaft Zuwachs von einigen Spielerinnen, welche die Vorrunde bereits bei den Da-Juniorinnen bestritten hatten. Diese fügten sich sogleich gut ins bestehende Team ein.

Für die bevorstehende Rückrunde hatten wir Trainer uns zum Ziel gesetzt, einen Platz innerhalb der ersten drei Ränge ins Auge zu fassen. Um die konditionellen Mängel der Mädchen zu minimieren, begannen die Trainings nach der Winterpause während mehrerer Wochen hinweg stets mit einer rund halbstündigen Jogging-Session und anschliessenden, etwas intensiveren Trainingseinheiten. Es zeigte sich, dass die Mädchen sich nach einigen Trainings merklich mehr bewegten, bei den Trainings viel intensiver und zumeist auch konzentrierter bei der Sache waren und das Team mehr und mehr zu einer Einheit zusammenwuchs.



CARROSSERIE SANDTNER AG

- / Carrosseriespenglerei
- / Hagel- und Parkschadenreparaturen
- / Scheibenreparaturen und -ersatz
- / Polierservice und Innenpflege
- / Lackierarbeiten Möbel, Küchen etc.
- / Fahrzeugrestaurationen

Speckstrasse 11 / 8330 Pfäffikon ZH / 044 950 30 62 / info@sandtner.ch / www.sandtner.ch

Mit uns in die Zukunft.



Starte deine Zukunft mit einer Lehre bei HUBER+SUHNER in Pfäffikon.

Als weltweit tätiges Unternehmen entwickeln und produzieren wir Komponenten und Systemlösungen der elektrischen und optischen Verbindungstechnik. Wir bieten dir eine ganzheitliche Ausbildung, in der du neben Fachkompetenz auch in Selbst- und Sozialkompetenz gefördert wirst. In der Schweiz bilden wir rund 80 Lernende in elf verschiedenen Berufen aus.

Berufsbildung Pfäffikon
Mail: lehre.ch@hubersuhner.com
Telefon: +41 44 952 2294

Am 18.03.2023 konnte ein Testspiel auswärts gegen FC Küssnacht organisiert werden. Für uns war dies eine gute Gelegenheit, um zu überprüfen, ob die Trainingsstrategie Früchte trägt. Nun, dieses Spiel konnte mit einem unglaublichen Resultat von 23:0 gewonnen werden. So schön sich dies ja auch anhört, aus Sicht der Trainer lässt das Resultat allerdings nur wenige Rückschlüsse zu. Waren unsere Mädchen derart topfit oder waren die Gegnerinnen einfach derart schwach?

Leider liess sich diese Frage bis zum Meisterschaftsstart vom 12.04.2023 nicht mehr klären. Zu Hause spielten wir gegen den FC Egg. Das Spiel verlief äusserst ausgeglichen und unser Team konnte mit der gut aufgestellten gegnerischen Mannschaft bestens mithalten und sich auch immer wieder Torchancen erarbeiten. Ebenso zeigte jede einzelne Spielerin des FCP grossen Einsatz. Es war klar: Gegenüber der Vorrunde im Herbst hatte sich unser Team wiederum einen grossen Schritt weiterentwickelt.

Leider ging das Spiel letztlich äusserst knapp mit 1:2 verloren. Dennoch konnte man auf die tolle Leistung der Mädchen an jenem Tag sehr stolz sein.

Am 15.04.2023 spielten wir auswärts gegen den FC Rüti. Bereits nach wenigen Minuten zeigte sich, dass unsere Mannschaft dem heimischen Team hoch überlegen war. Wir gewannen mit einem klaren 7:1, wobei das Resultat noch viel höher hätte ausfallen können.

Nach einer fast einmonatigen Spielpause stand uns das dritte Spiel, auswärts gegen den FC Volketswil, am 13.05.2023 bevor. Die gegnerische Mannschaft führte zu jenem Zeitpunkt die Tabelle an. Hiervon liessen wir uns allerdings nicht beirren und bereiteten unsere Spielerinnen entsprechend auf dieses wichtige Spiel vor.

Die Juniorinnen des FCP waren somit an jenem Tag auch hoch motiviert und spielten von Beginn weg äusserst konzentriert auf. Auch die Viererkette in der Verteidigung zeigte nahezu eine tadellose Leistung und gestanden den gegnerischen guten und schnellen Stürmerinnen kaum Chancen zu.

Bereits nach wenigen Minuten gelang es uns, einen Treffer zu erzielen und in Führung zu gehen. Unsere Mädchen liessen nicht locker und powernten das ganze Spiel hindurch weiter, hatten insgesamt mehr Spielanteile, gewannen Zweikämpfe und vermochten sich auch entsprechend gute Torchancen zu erarbeiten. Leider resultierte daraus aber kein weiteres Tor, weshalb es bis kurz vor Ende der Partie noch immer nur 1:0 zu unseren Gunsten hiess. Leider kam es so, wie es kommen musste. Gerade mal zwei Minuten vor Spielende gelang dem FC Volketswil noch der Ausgleich zum 1:1. Dies nach einem höchst umstrittenen Laufduell zwischen unserer Verteidigerin und der Stürmerin des FC Volketswil. Sagen wir es milde ausgedrückt mal so: Der heimische Schiri hatte wohl in dieser Szene zugunsten seiner





Mannschaft beide Augen zugeedrückt... Obwohl dieses Tor am Ende des Spiels natürlich sehr schmerzte, darf hier dem gesamten Team aufgrund dieser tollen Leistung gegen den Tabellenführer ein grosses Lob ausgesprochen werden.

Bereits wenige Tage später, am 17.05.2023 musste zu Hause gegen den FC Meilen angetreten werden. Während wir zu jenem Zeitpunkt noch auf dem 7. Platz der Tabelle aufgeführt waren, befand sich der FC Meilen zu jenem Zeitpunkt auf dem 5. Platz. Somit war klar, dass dieses Spiel gewonnen werden musste, sofern wir uns weiter nach oben begeben wollten. Dies war folglich auch dem ganzen Team bewusst und mit einem unumstrittenen 4:1, bei welchem die Gegnerinnen dem Team des FCP klar unterlegen waren, konnte dieses Spiel gewonnen werden. Damit rückten wir nun in der Tabelle auf den 5. Platz vor.

Nach einem längeren Hin und Her wurde das ursprünglich heimische Spiel gegen den FC Küssnacht auf den 24.05.2023 um 19:30 Uhr mit Spielort in Küssnacht verschoben. Entgegen allen bisherigen Spielen wurde auf jenem Kunstrasen quer über das Feld, also von Seitenlinie zu Seitenlinie, gespielt. Angeblich soll es sich hierbei um ein offizielles 9er-Spielfeld handeln. Da dieses allerdings viel kleiner war, als wir uns dies bisher jeweils gewohnt waren, bereiteten die engen

Platzverhältnisse unseren Juniorinnen zu Beginn grosse Probleme. Es musste viel schneller gespielt werden, wollte man zum Torerfolg kommen. Nach den ersten beiden Dritteln sah das Resultat daher auch noch ziemlich knapp und ernüchternd aus. Aufgrund des Engagements und des Zusammenhalts unseres Teams, gelang es im dritten Drittel dann doch noch, das Spiel mit einem 4:1 klar für uns zu entscheiden und in der Tabelle weiter auf den 4. Platz vorzustoßen.

Nun stehen uns noch die drei Spiele gegen den FC Wald, FC Männedorf und FC Fällanden bevor. Sollten auch diese gewonnen werden können, was aus unserer Sicht durchaus machbar sein dürfte, ist mit einer Rangierung innerhalb der ersten drei Teams der Tabelle zu rechnen.

Das Team der D-Juniorinnen hat sich diesen Frühling nochmals in jeglicher Hinsicht gesteigert und es liegt einiges Potential in dieser Mannschaft. Es wurde viel an den Grundtechniken und Ballkontrolle, der Kondition sowie auch den allgemeinen spielerischen Fähigkeiten der Mädchen gearbeitet. Ebenso war und ist uns auch zukünftig stets wichtig, dass den Spielerinnen klar ist, dass sie sich in einem Team befinden, entsprechend zusammenhalten und sich jeweils gegenseitig motivieren und aufbauen. Dies den Mädchen so zu vermitteln und vorzuleben dürfte uns – zurückblickend auf den vergangenen Frühling – bisher grösstenteils gelungen sein, was uns mit den jeweilig gut besuchten Trainings und den tollen Leistungen der Spielerinnen auch entsprechend bestätigt wurde.



Schade ist nun nur, dass bereits im Sommer einige Mädchen altersbedingt zu den Juniorinnen C wechseln müssen und somit das aktuelle Team verlassen werden. Diesen Mädchen wünschen wir natürlich alles Gute für ihre Zukunft und weiterhin viel Spass und Erfolg beim Fussballspielen.

Liebe Mädchen, herzlichen Dank Euch allen für Euren Einsatz und die tolle Zeit mit Euch! Macht weiter so, haltet stetig zusammen und glaubt an Euch!

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die Eltern der Juniorinnen D, welche uns und die Mädchen neben dem Spielfeld mit ihrer Anwesenheit als Zuschauer:innen, Fans, Chauffeur:innen, Tenuewäscher:innen oder in irgendeiner anderen Art und Weise während der Saison jeweils unterstützten! Ohne Euch geht es nun mal nicht und auch Ihr tragt einen grossen Teil zu diesem Teamerfolg bei!



Für lustvolles Kochen.

LD KÜCHEN

Küchenausstellung in Uster | Telefon 043 497 88 00 | ldkuechen.ch

Saisonrückblick mit Abschlussabend

Nach einer langen und schwierigen Saison 22/23 konnten wir bei wunderschönem Wetter in der Sulzberghütte unseren Abschlussabend feiern. Beim von unserem Sterne-Koch Urs Wirth wunderbar zubereiteten Gehacktem und Hörnli wurde die Saison nochmals aufgearbeitet.

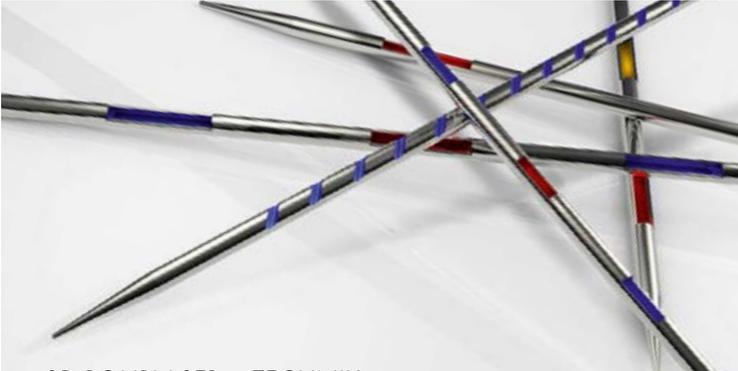
Mit der ersten Cup Runde in Räterschwil wollten wir uns für die zu Beginn der Saison gegen einen unterklassigen Gegner warm spielen. Warm wurde uns 70 Minuten lang! Im spannenden Penaltyschiessen sind wir einmal mehr in der ersten Runde ausgeschieden!

Gezeichnet von der Cup Niederlage ging es Schlag auf Schlag in das erste Meisterschaftsspiel gegen den FC Srbija ZH. In einem hart umkämpften Spiel verloren wir letztendlich 2:1. In unserer Festung im Barzloo hatte Witikon eine Woche später keine Chance gegen uns und die ersten drei Punkte waren im Trockenen. Voller Zuversicht erwarteten wir die nächsten Spiele, die dann leider nicht zu unseren Gunsten verliefen. Ein Lichtblick brachte uns das Spiel gegen Wald, wo wir uns einen Punkt hart erkämpften. Die spielerische Achterbahn nahm ihren Lauf und nach der Vorrunde hatten wir uns von einem Abstiegsplatz etwas abgesetzt. Die Rückrunde lief durchgezogen. Mit vier Siegen und zwei Unentschieden beendeten wir die Saison auf dem guten 5. Schlussrang.

Die Mannschaftsreise führte direkt vom Rasen in den Schwarzwald. Trotz später Ankunft in unserer Unterkunft wurde uns noch ein Menü serviert. Am nächsten Tag ging es an den Schluchsee, wo wir bei der Stau-mauer Fahrräder in Empfang nahmen. Die einen hatten etwas mehr Mühe bei den Steigungen, da der Grappa noch etwas quer lag. Unser Pilzspezialist Robi konnte es nicht lassen und verschwand für eine Weile im Wald. Mit vielen Steinpilzen kam er wieder zurück. Überraschung am frühen Abend: Bierfest in der bekannten Brauerei Rothaus. Punkt zweiundzwanzig Uhr war dieses aber auch schon wieder vorbei. Warum auch immer, der Bus zum Hotel stand bereit und wir konnten mit einem kleinen unerwarteten Zwischenhalt zurückfahren.

Eine tolle Saison ist vorbei und wir von unserem Team danken dem ganzen Staff für den ganzen Aufwand, den sie sich für uns machen. Schauen wir vorwärts und starten zuversichtlich in die neue Saison.

Ursinio//13



3D-ROHRLASER – TECHNIK.
MIT FINGERSPITZENGEFÜHL.

In der Schweiz einmalig: Die Bearbeitung von Metallrohren erreicht eine neue Dimension. Unbegrenzte Möglichkeiten mit Schrägschnitten bis 45°.

LERCH 
STARK IN METALL
www.lerchag.ch

Senioren Ü40



Top-Fit
PFÄFFIKON · Z
★★★★★



**Leidest Du unter Schmerzen
oder wünschst Du Dir
eine schnellere Regeneration?**

Dann teste die innovative Kältetherapie
Alpha Cooling Professional (ACP).



GUTSCHEIN

für eine kostenlose Erstbehandlung
und Beratung am ACP

Einzulösen bei Top-Fit Fitness Club AG,
Steinwiesstrasse 44, 8330 Pfäffikon.

Bitte vorgängig einen Termin vereinbaren via
QR-Code oder Tel. 044 953 33 00.

Alle Informationen:
www.top-fit.ch/alphacooling





palmino
«palme»



BIO & REGIONAL

ENTDECKEN SIE UNSER VIELFÄLTIGES ANGEBOT

Stiftung zur Palme | palmino | Hochstrasse 31-33 | 8330 Pfäffikon
T 044 953 31 13 | palmino@palme.ch | www.palme.ch
Öffnungszeiten Mo-Fr 7.15-18.00 Uhr | Sa 7.15-13.30 Uhr



WHAT'S NEXT? AUSBILDUNGEN MIT ZUKUNFT.



[NEXT-JOB.CH/SADA](https://next-job.ch/sada)

Ein Begriff (oberhalb) vom Rasen,
der die Welt bedeutet.

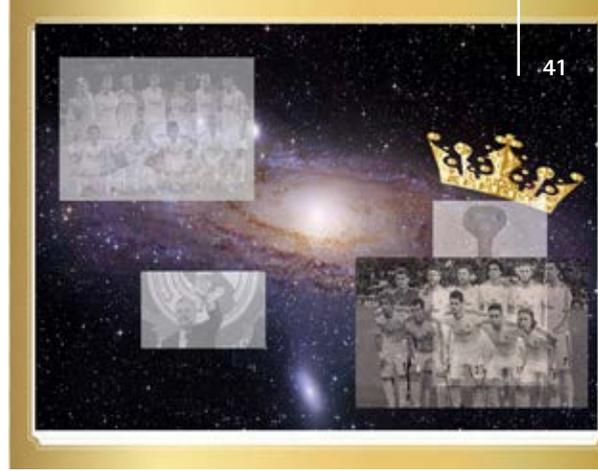
Heute: «Los Galàcticos»

«Los Galàcticos» ist die Bezeichnung für die Mannschaft von Real Madrid anfangs des 21. Jahrhunderts. 2000 wurde der spanische Unternehmer Florentino Pérez Präsident der Königlichen.

Wie wir dasselbige aus der Politik allzu gut kennen, versprach auch Pérez seinen Wähler:innen im Vorfeld das Blaue vom Himmel bzw. vom Universum. Er kündigte nämlich nicht gerade unbescheiden an, dass er jedes Jahr einen neuen Superstar, einen sogenannten «Galàctico», verpflichtet werde. Zum Presidente gewählt, kaufte Pérez dann tatsächlich als erstes den portugiesischen Stürmerstar Luis Figo (notabene vom Erzrivalen Barcelona). Als nächstes war es der französische Regisseur und Weltmeister von 1998 Zinedine Zidane, der von Juventus Turin nach Madrid kam. Ein Jahr später holte Pérez «il Fenòmeno» Ronaldo (vor allem jüngere Leser:innen sollten ihn nicht mit CR7 verwechseln), Weltmeister mit Brasilien 1994 sowie 2002. Ein weiteres Jahr darauf (wir sind – wie die aufmerksamen Chronist:innen bemerken – im Jahre 2003) schlug sodann der britische Posterboy David Beckham seine Flanken nicht mehr für ManU, sondern für Real.

Neben diesen «grossen Vier» gehörten in jenen Jahren u.a. auch der langjährige spanische Nationaltorwart Iker Casillas sowie der brasilianische Aussenläufer mit dem ausserirdischen Aussenrist Roberto Carlos zu «den Galaktischen». Die letztgenannten zwei Spieler waren aber schon vorher bei Real Madrid und zählen darum nicht zu Pérez' Errungenschaften.

Der Erfolg von Real Madrid während jener Zeit war zwar bemerkenswert, aber nicht wirklich galaktisch: 2001 und 2003 wurde die spanische Meisterschaft (inkl. Supercopa) sowie 2002 die Champions League (mit Zidanes extraterrestraler Direktabnahme gegen Leverkusen) gewonnen. Es gab aber auch drei titellose Jahre und das zweimalige Ausscheiden im Champions League-Achtelfinale. Pérez trat 2006 auch schon wieder



zurück, um drei Jahre später aber wieder als Presidente zurückzukommen. Pérez' neue, alte Strategie war dann wieder – wen wundert's? – der Kauf von Superstars wie Kakà, CR7, Benzema sowie Modric, und zwar alle im gleichen Jahr! Mit dieser Mannschaft gewann Real dreimal hintereinander die Champions League (mit Zidane als Coach).

Der alljährliche Kauf eines Superstars setzte sich aber nicht wirklich als Prinzip weiser Transferpolitik durch. Pérez' Strategie erfreute in Madrid zeitweise mehr die Marketingabteilung als die Trainer. Demzufolge mischte sich dem Begriff «Galàcticos» bald ein gewisser zynischer oder zumindest negativer Unterton bei. Diskussionslos ist Real Madrid ein erfolgreicher Verein, doch beruhigt es das Fussballer:innenherz, dass das liebe Geld in unserem Sport viel bewirkt, den langfristigen Erfolg aber dennoch nicht alleinig garantieren kann.

Erfolgreich war ebenfalls **Jeannine Bürge**, herzliche Gratulation! Sie wusste im letzten WikiFussBalledia über den Catenaccio die richtige Antwort, nämlich, dass **Fabio Cannavaro als Verteidiger 2006 (damals übrigens in den Diensten von Real Madrid...)** zum Weltfussballer gewählt wurde.

Gesucht ist dieses Mal der Name einer Legende aus dem «Galàcticos»-Team, der aber nicht von Pérez erworben und «el Siete» genannt wurde.

Schreib den gesuchten Namen am besten sofort, aber bis spätestens Ende November 2023, an 079 660 44 35, um einen kleinen, aber feinen Gutschein im Barzloostübli zu gewinnen.

Suche nach weiteren Sponsoren: Interesse an einem Sponsoring des FC Pfäffikon?

Bist Du Fussball-interessiert oder wie wir Fussball-begeistert? Hättest Du Lust für die Region was zu machen und einen Fussballverein als Sponsor zu unterstützen?



Wenn ja, dann melde dich doch bei uns (pr@fcp.ch) oder informiere dich über unsere Website www.fcp.ch/de/sponsoring/marketingmoeglichkeiten über die verschiedenen Sponsoring-Möglichkeiten als Privatperson oder als Unternehmen.

Wir dürfen zwar schon mit zahlreichen tollen Menschen / Firmen, die als Sponsoren agieren, zusammenarbeiten und gemeinsam etwas für den Verein bewirken, aber wir können natürlich weitere Unterstützung sehr gut gebrauchen und vereinsintern einsetzen.

Folgende Kategorien werden angeboten:

- Hauptsponsoren
- Konzeptensponsoren
- Offizielle Partnerschaft
- Teamsponsoring
- Eventsponsoring (Hallenturniere, Dorfturnier & Grümpi)
- Ballspende
- Inserat in unserem beliebten FCP-News (erscheint 2x jährlich)
- Inserat auf dem FCP-Kalender
- Bandenwerbung
- Nennung im Match-Programm der 1. Mannschaft
- Logo / Link auf unserer FCP-Website

Kontakt

Jonas Hemman

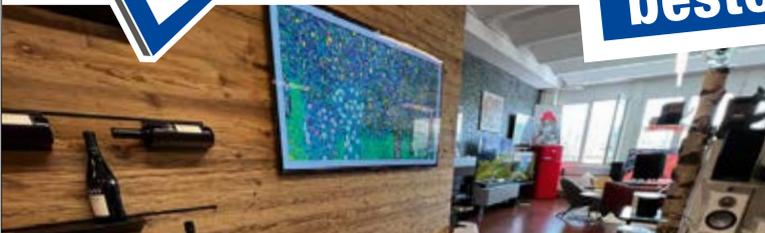
Leiter PR & Sponsoring

pr@fcp.ch / +41 77 435 25 44

Max Hächler

Präsident FCP

praesident@fcp.ch / +41 79 710 58 56



**Qualität zum
besten Preis!**

Barzloostrasse 20

8330 Pfäffikon ZH

www.hifi-shop.ch

VORTEILE EINER MITGLIEDSCHAFT

Ich will beim FC Pfäffikon Passivmitglied/Supporter werden (bitte ankreuzen).



Vorname / Name: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

	PASSIV	SUPPORTER SILBER	SUPPORTER GOLD
Vergünstigungen Time-Out Sport Shop Uster / Cash-back	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FC Pfäffikon News	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gratis Fan Artikel zum Start der Mitgliedschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Nennung im FC Pfäffikon News als Supporter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Vergünstigungen durch Partnerschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Freier Eintritt an die Events des FC Pfäffikon	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Einladung / Verpflegungskarten (Grümpf/Hallenturnier)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Nennung auf der Sponsorenwand (Barzoo Gebäude)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zwei kostenlose Tickets fürs Kino Open Pfäffikon	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sponsorenapério (erstes Spiel der 1. Mannschaft)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Weitere GOLD Angebote auf unserer Webseite	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Preis pro Mitgliedschaft pro Jahr in CHF	50	100	300
Reduktion für Aktivmitglieder		20%	20%

Unterschrift: _____



B

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare
50176888
110000
SWISS POST

GAS/ECR/ICR

FC Pfäffikon
Postfach
8330 Pfäffikon ZH



PASSIVMITGLIED SUPPORTER

Jetzt anmelden und Vorteile sichern



UNTERSTÜTZE DEN FC PFÄFFIKON ALS **PASSIVMITGLIED** | **SUPPORTER**